



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung e.V.

Aktuell seit 11.08.2026 10:34:11

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R008163
Ersteintrag:	11.08.2026
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Sonstige juristische Person des öffentlichen Rechts
Kontaktdaten:	Adresse: Speicherstr. 57 60327 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +4969999993595 E-Mail-Adressen: kontakt@bvifg.de johanna.altvater@bvifg.de tilman.frank@bvifg.de Webseiten: https://bvifg.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dr. Frank Tilman**

Funktion: Vorstandsvorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):**1. Johanna Altvater M.Sc., M.A.****2. Yvonne Bolach****3. Dr. Axel Boysen****4. Sassin Christian****5. Karin Nagel****6. Dr. Frank Tilman****Gesamtzahl der Mitglieder:**

36 Mitglieder am 30.04.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (15):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Berufliche Bildung; Pflege; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Kleine und mittlere Unternehmen; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung e.V. (bvifg) vertritt die Interessen seiner Mitglieder im Bereich der Gewinnung internationaler Fachkräfte sowie der Fachkräfteeinwanderung nach Deutschland.

Die Interessenvertretung umfasst insbesondere die Mitwirkung an politischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Gestaltung einer effizienten, transparenten und praxisgerechten Fachkräfteeinwanderung. Hierzu zählen die Analyse und Bewertung bestehender und geplanter gesetzlicher Regelungen, insbesondere im Aufenthalts-, Arbeitsmarkt- und Berufsrecht, sowie die Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionspapieren.

Der Verband führt Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung und anderen relevanten Institutionen, um auf bestehende Herausforderungen in der praktischen Umsetzung von Fachkräfteeinwanderung hinzuweisen und Lösungsvorschläge einzubringen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Reduzierung bürokratischer Hürden, der Beschleunigung von Verfahren sowie der Verbesserung der rechtlichen und administrativen Rahmenbedingungen.

Darüber hinaus betreibt der Verband Öffentlichkeitsarbeit zu Themen der internationalen Fachkräftegewinnung und bringt die Perspektiven der in diesem Bereich tätigen Akteure – insbesondere aus den Bereichen Rekrutierung, Bildung, Personaldienstleistung und arbeitsmigrationsrechtliche Beratung – in politische Diskussionsprozesse ein.

Ein weiterer Bestandteil der Tätigkeit ist die Entwicklung und Förderung von Qualitätsstandards sowie fairen Wettbewerbsbedingungen innerhalb der Branche.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Einrichtung und Ausgestaltung einer Work-and-Stay-Agentur (gemäß Eckpunktepapier von BMAS, BMI und AA)

Beschreibung:

Gegenstand der Interessenvertretung ist die Begleitung des Aufbaus einer zentralen Work-and-Stay-Agentur zur Beschleunigung und Optimierung der Fachkräfteeinwanderung. Ziel ist es, die praktische Expertise der betroffenen Unternehmen in den Errichtungsprozess einzubringen, um bürokratische Hürden abzubauen und praxistaugliche Verwaltungsabläufe (insb. bei der Visumvergabe und Arbeitsmarktzulassung) sicherzustellen. Die Interessenvertretung bezieht sich konkret auf die Umsetzung der im Eckpunktepapier des BMAS, BMI und AA formulierten Ziele sowie auf die künftige gesetzliche Verankerung dieser Agentur.

Betroffenes geltendes Recht:

AufenthV [alle RV hierzu]; BeschV 2013 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Staatsorganisation [alle RV hierzu]; Verwaltungstransparenz/Open Government [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2604300019 (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.01.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Bundesministerium des Innern (BMI) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 07/24 bis 12/24

uTF-Erklärung_zum_Rechenschaftsbericht_2024.pdf